

L03346 Felix Salten an Arthur Schnitzler, 29. 9. 1903

„Lieber,

vielleicht ist es Ihnen oder Ihrer Frau von Interesse, dass Mirjam bei ihren Eltern bleibt. Dazu dürften neben dem Brief Ihrer Frau an Mirjams Vater, wiederholte dringende Briefe von mir an Mirjam beigetragen haben. Für den Fall, dass M. Sie
5 davon noch nicht in Kenntniss gesetzt hat, sende ich Ihnen diese Mittheilung, herzl.

Salten.

29/IX. 03

✍ Versand durch Felix Salten am 29. 9. 1903 in Wien

Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [29. 9. 1903 – 2. 10. 1903?] in Wien

© CUL, Schnitzler, B 89, A 2.

Karte, 334 Zeichen

Handschrift: Bleistift, lateinische Kurrent

Ordnung: mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »17⁰1^v«

² Frau] Olga Schnitzler hatte einen Brief von Mirjam Horwitz' Vater erhalten (vgl. A.S.: *Tagebuch*, 20. 9. 1903). Vgl. XXXX Auszeichnungsfehler: Dokument L03339 nicht gefunden.

Index der erwähnten Entitäten

HORWITZ, EMMA, 1

HORWITZ, MIRJAM (15. 6. 1882 Berlin – 26. 9. 1967 Lütjensee), *Theaterleiterin, Schauspielerin*, 1

HORWITZ, THEODOR (1845/1846 – 8. 2. 1913), 1^K, 1

SCHNITZLER, OLGA (17. 1. 1882 Wien – 13. 1. 1970 Lugano), *Schauspielerin, Sängerin*, 1^K, 1

QUELLE: Felix Salten an Arthur Schnitzler, 29. 9. 1903. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Laura Untner. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L03346.html> (Stand 14. Februar 2026)